



Stefanie Lewke von Kom-Dia liest einen digitalen Stromzähler aus.

18.06.2020 17:05 CEST

## Pilotprojekt: Dienstleistungen für die Wohnungswirtschaft auf Basis von LoRaWAN

Die Braunschweiger Digitalisierungsagentur Kom-Dia, als Mitglied der Veolia-Gruppe, testet in einem Pilotprojekt ausgewählte IoT-Dienstleistungen für Wohnungsunternehmen. Dazu zählen beispielsweise die Fernauslesung von Energie- und Wasserzählern oder die automatisierte Anpassung von Beleuchtung und Heizung in Räumen, die aktuell nicht belegt sind.

Die technische Grundlage für die Anwendungen bildet das stadtweite

LoRaWAN-Funknetz, das Kom-Dia im vergangenen Jahr errichtet hat und nun schrittweise verdichtet. „LoRaWAN bietet zahlreiche Möglichkeiten, um die Prozesse und Abläufe in Unternehmen der Wohnungswirtschaft zu optimieren“, erklärt Dr. Volker Lang, Geschäftsführer von Kom-Dia. „Unser Ziel ist es, besonders vielversprechende Anwendungen in der Praxis zu testen und nach den Bedürfnissen unserer Kunden weiterzuentwickeln.“

Die LoRaWAN-Technologie, kurz für Long Range Wide Area Network, besitzt eine hohe Reichweite, verbraucht aber nur wenig Energie. Sie eignet sich besonders, um Geräte zu vernetzen, die nur geringe Datenmengen produzieren. Für das Pilotprojekt wurden rund 30 Liegenschaften der Wohnungsunternehmen Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, der Nibelungen-Wohnbau-GmbH und der Braunschweiger Baugenossenschaft eG mit Sensorik des Funkstandards ausgestattet.

So hat Kom-Dia etwa Temperaturfühler in Warmwasserspeichern installiert, die mehrmals täglich Zu- und Rücklaufemperatur messen. Die Daten ermöglichen es, einen Befall durch Legionellen zu verhindern, da diese nur unterhalb einer bestimmten Temperatur überleben. In einem weiteren Test werden Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit mit Hilfe eines LoRaWAN-Sensors fernüberwacht, um Schimmel vorzubeugen. Der eingesetzte Sensor misst zugleich Bewegungen im Raum und schafft dadurch die Grundlage für eine energieeffiziente Steuerung von Heizung und Beleuchtung: Hält sich aktuell niemand im Raum auf, werden Licht und Temperatur entsprechend angepasst.

Im Bereich der klassischen Daseinsvorsorge testet Kom-Dia die Fernauslesung von Energie- und Wasserzählern. Auf ihrer Grundlage wird das Unternehmen Wohnungsunternehmen künftig vollautomatisierte Abrechnungen zum Stichtag anbieten.

Weitere im Pilotprojekt realisierte Anwendungen sind:

- das Überwachen von Feuerwehrezufahrten, um einen ungehinderten Zugang für Rettungskräfte sicherzustellen.
- das Überwachen von Tür- und Fensterkontakten, um den Zutritt von Unbefugten zu unterbinden.

Mehr Informationen zum Thema erhalten Sie im kostenlosen Webinar „Digitale Netze – LoRaWAN- und Glasfaserausbau in Braunschweig“, das

Kom-Dia zum Digitaltag am 19. Juni von 16 bis 17 Uhr auf dem YouTube-Kanal von BS Energy, einer Veolia-Tochter, anbietet.

Einen weiteren Beitrag dazu finden Sie im [Veolutions-Hub](#)

---

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit fast 179 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2019 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 98 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 67 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 45 Millionen MWh Energie und verwertete 50 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2019 27,19 Milliarden Euro. [www.veolia.com](http://www.veolia.com)

In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften etwa 12 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den rund 300 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 13 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2019 einen Jahresumsatz von 1,88 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf [www.veolia.de](http://www.veolia.de) oder folgen Sie uns auf [Twitter](#).

## Kontaktpersonen



### **Andreas Montag**

Pressekontakt  
Leiter Kommunikation / Marketing  
Veolia Deutschland  
andreas.montag@veolia.com



### **Andreas Jensvold**

Pressekontakt  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Geschäftsbereich Entsorgung  
de.presse.entsorgung@veolia.com  
+49 (0)40 78 101 824



### **Tina Stroisch**

Pressekontakt  
Geschäftsbereich Wasser  
tina.stroisch@veolia.com  
+49 (0)341 241 76 582



### **Anke-Kathrin Bartkiewicz**

Pressekontakt  
Geschäftsbereich Energie  
anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com  
+49 (0)531 383 35 25



### **Tobias Jungke**

Pressekontakt  
Veolia Water Technologies  
tobias.jungke@veolia.com  
+49 (0)5141 803-562



### **Sylke Freudenthal**

Pressekontakt  
Veolia Stiftung  
sylke.freudenthal@veolia.com  
+49 (0)30 206 29 56 70